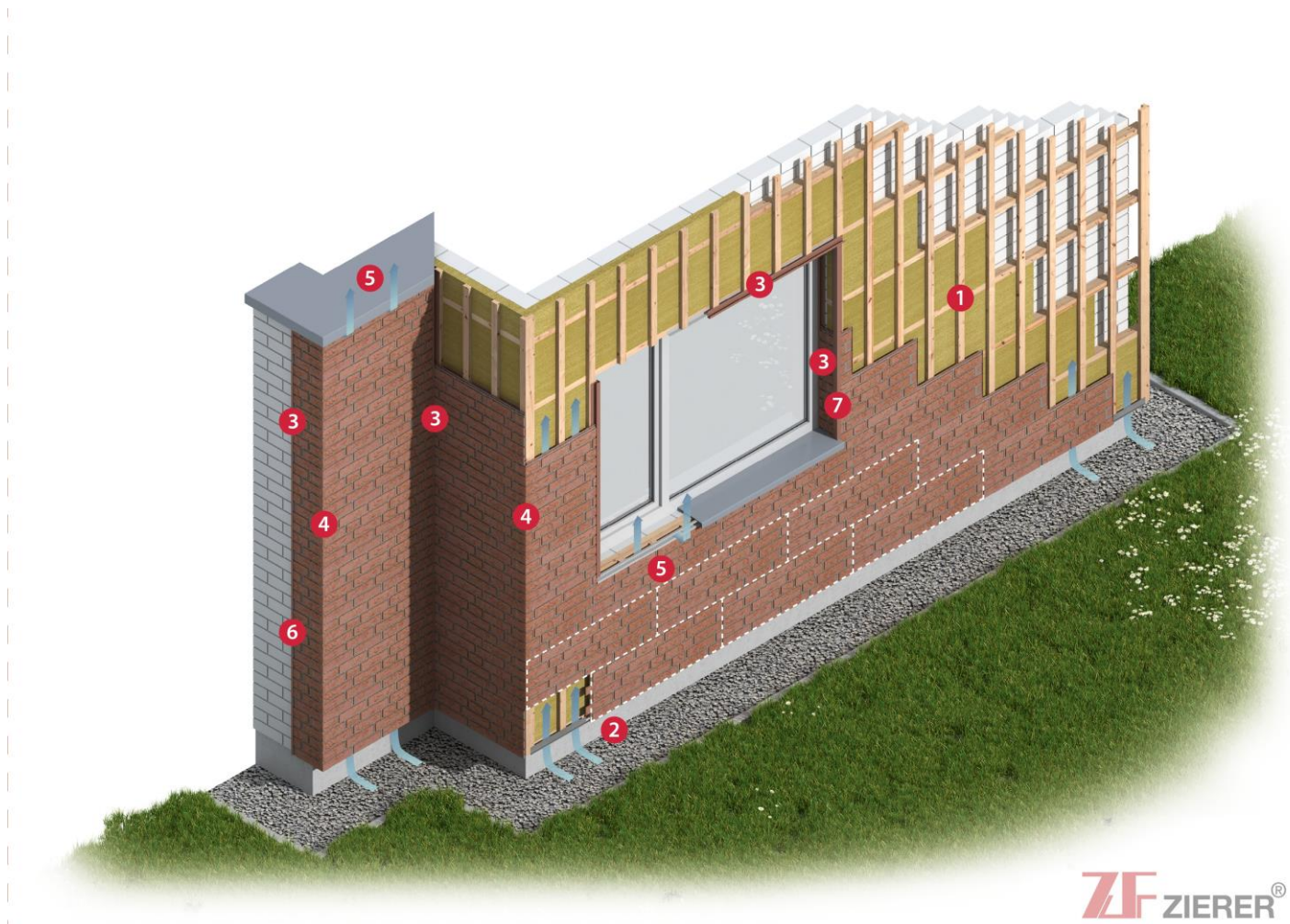


MONTAGEANLEITUNG

FASSADENELEMENT Klinkerstruktur/ Bruchstein

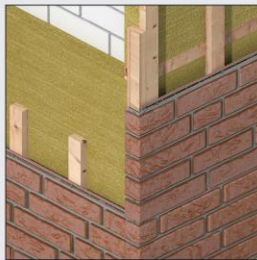
Diese Montageanleitung beinhaltet nur allgemeine Angaben zur Verarbeitung der ZIERER-Fassade, maßgeblich sind die örtlichen Gegebenheiten an der Baustelle, deshalb können aus den Angaben keine Rechtsansprüche abgeleitet werden. **Belüftung und Ausdehnung beachten! Dehnung pro Meter/pro Grad C 0,02 mm!**



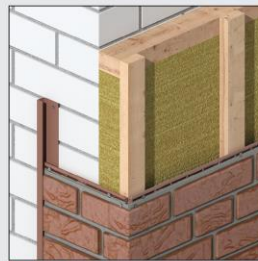
Montagedetails



2
Starterleiste und die untere Belüftung



4
Original-Eckprofil zur Verkleidung der Gebäude-Außenecke



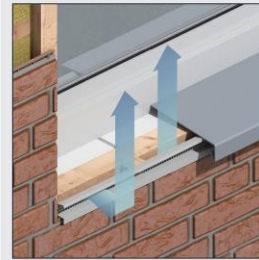
3 4
Original-Eckprofil in der Verwendung mit dem U-Profil zum Abschluss an eine nicht verkleidete Fläche



5
Abschlussprofil als oberer Abschluss zum Dachanschluss



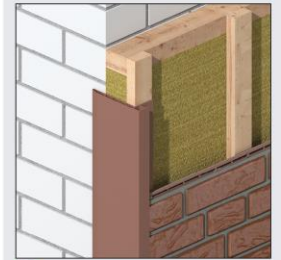
3
U-Profil im Bereich Innenecke



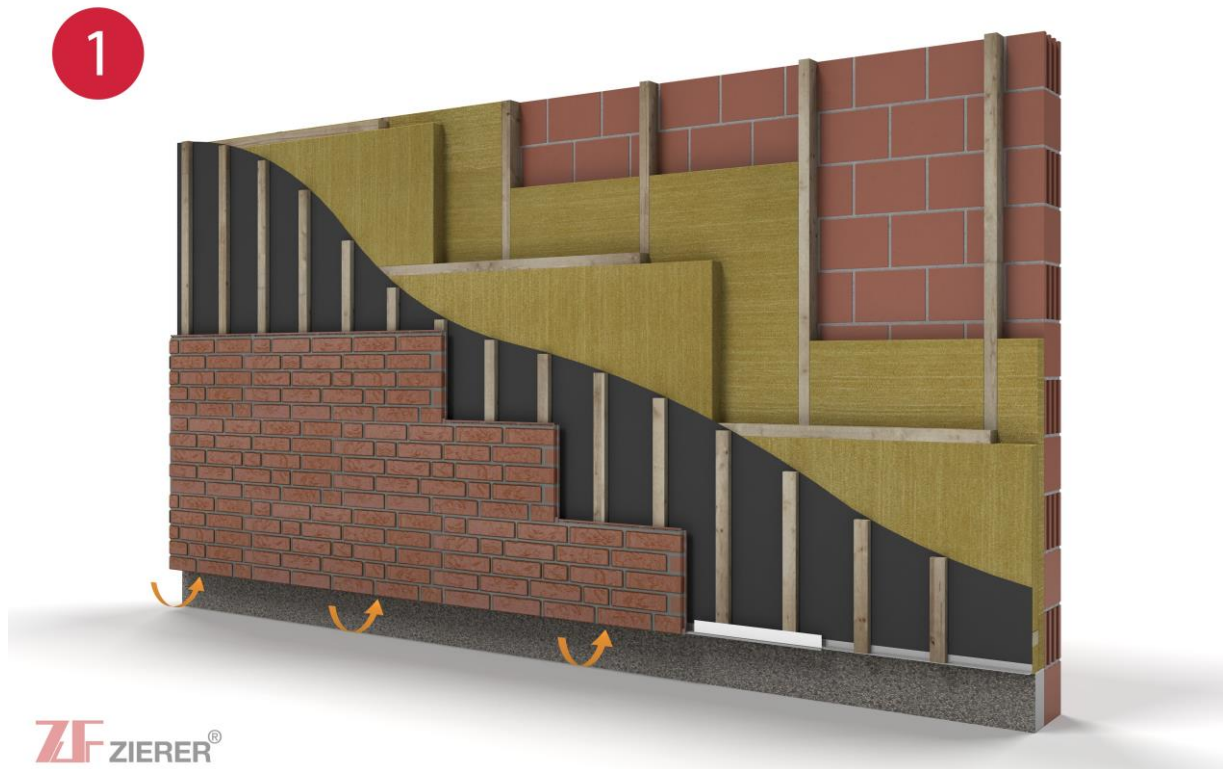
5
Abschlussprofil der Fassadenfläche unter der Fensterbank



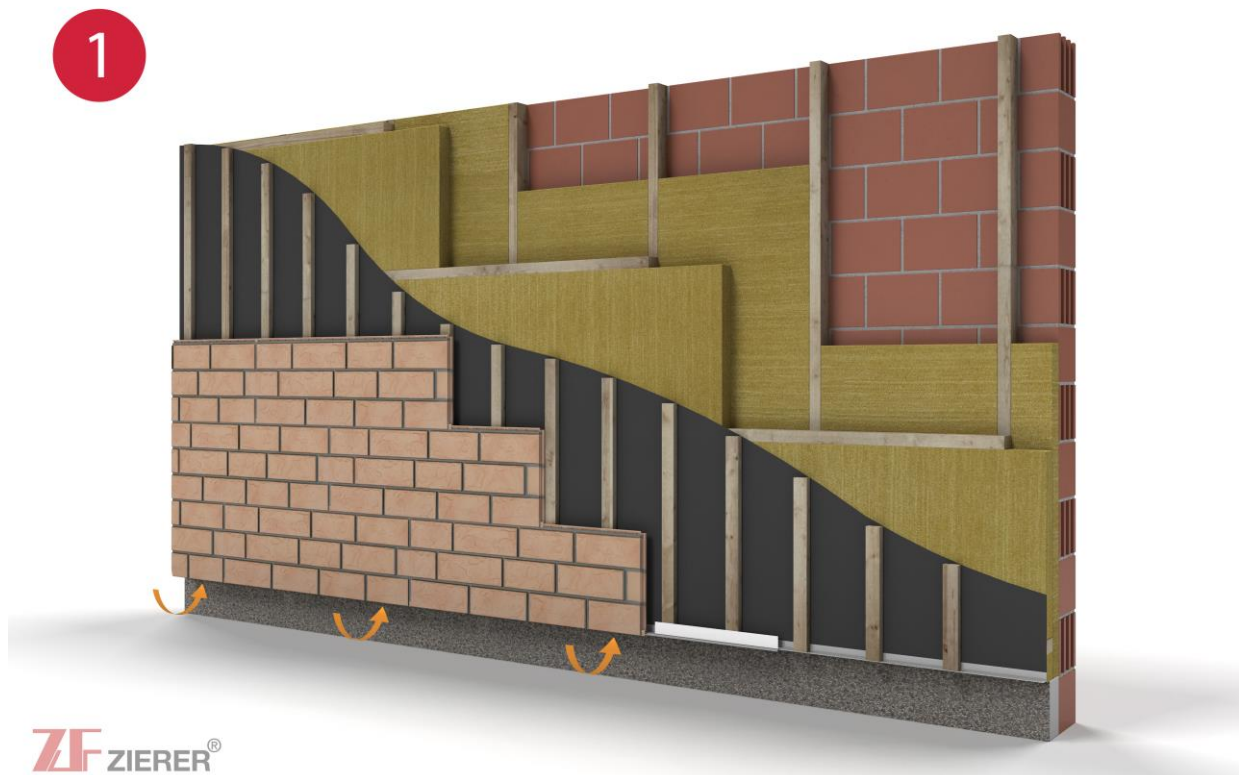
3 7
U-Profil und Eckprofil als Anschluss an einen Fensterrahmen und Fenstersturz



6
Abschlussprofil zu einer nicht verkleideten Fläche

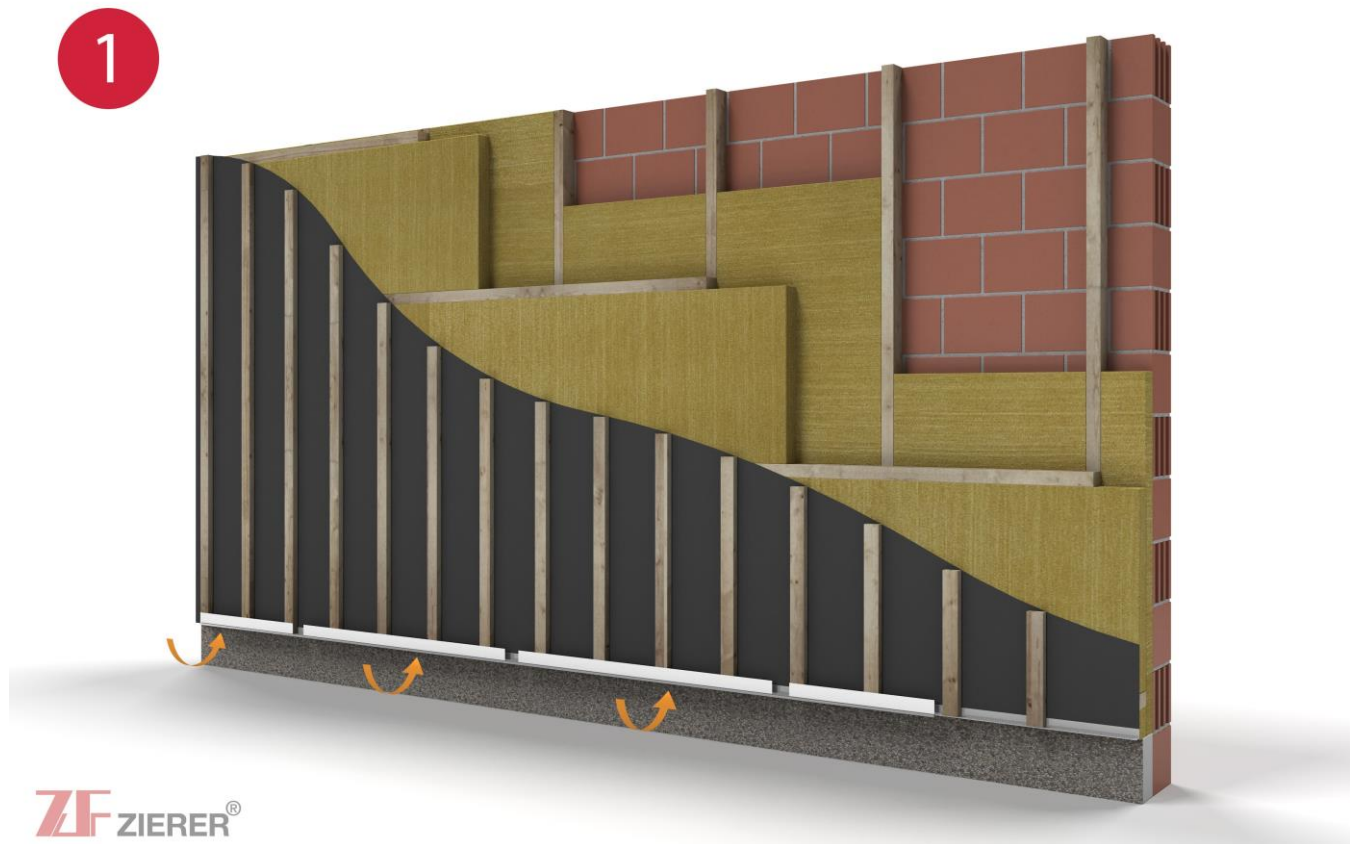


Bei der Verarbeitung der Klinkerstruktur ist zu beachten, daß nie Fuge über Fuge verlegt wird.



Die Montagedetails der Bruchsteinstruktur sind identisch denen der Klinkerstruktur.

Unterkonstruktion



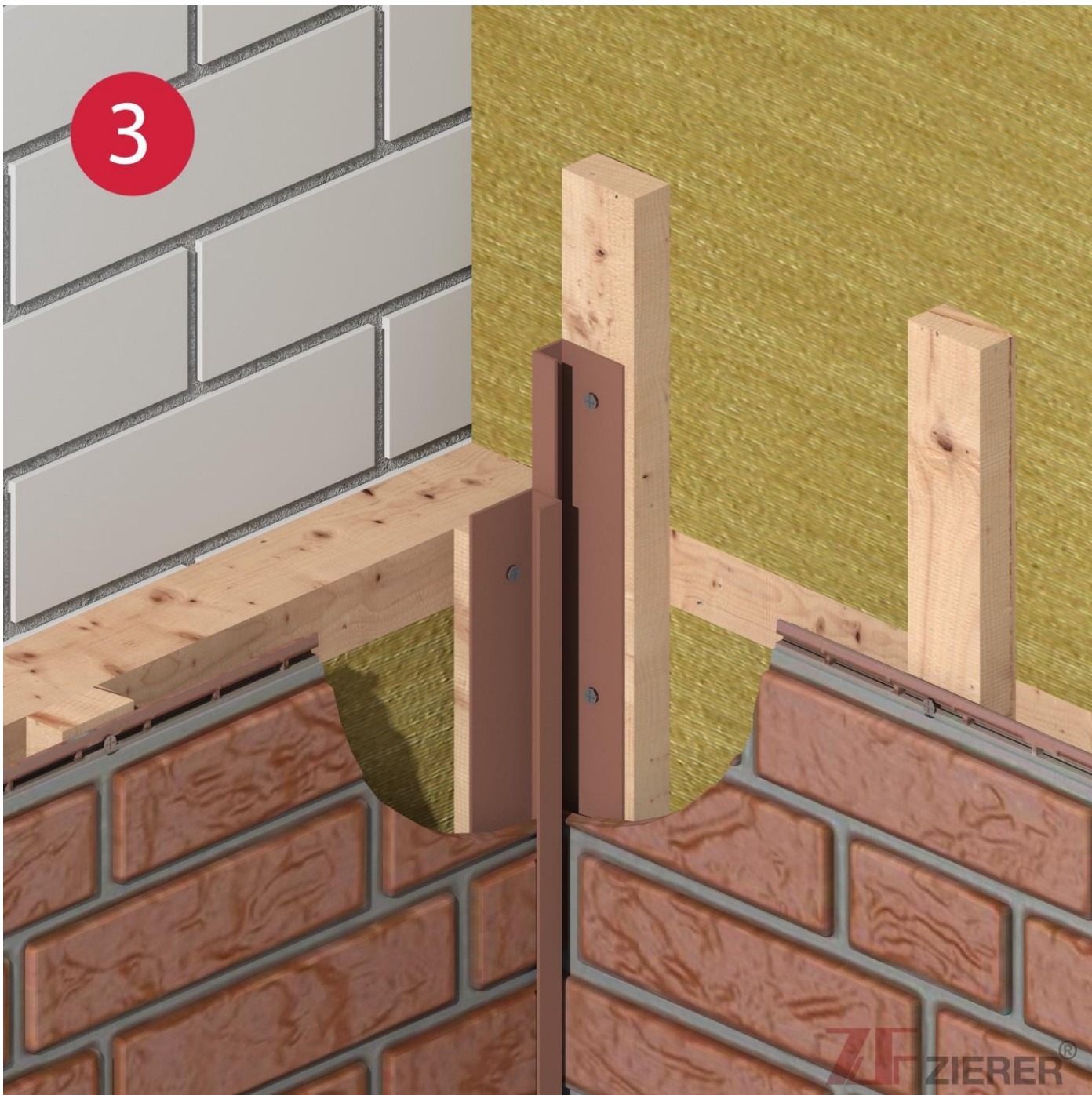
Die UK wird je nach Dämmstoffdicke aufgebaut. Mit der Konterlattung können unebene Wände ausgeglichen werden. Die vertikale Traglattung wird im Abstand von 30 cm erstellt, damit wird eine ungehinderte Be- und Entlüftung gewährleistet. Das Startprofil wird mit dem Lüftungsprofil (untere Lüftung) so an den Lattenenden angebracht, dass mindestens 3 cm Abstand zum Untergrund verbleiben.

Die für die Bruchsteinstruktur verwendeten Profile für die Detaillösungen sollten einen Einschub von nicht weniger als 20 mm haben.

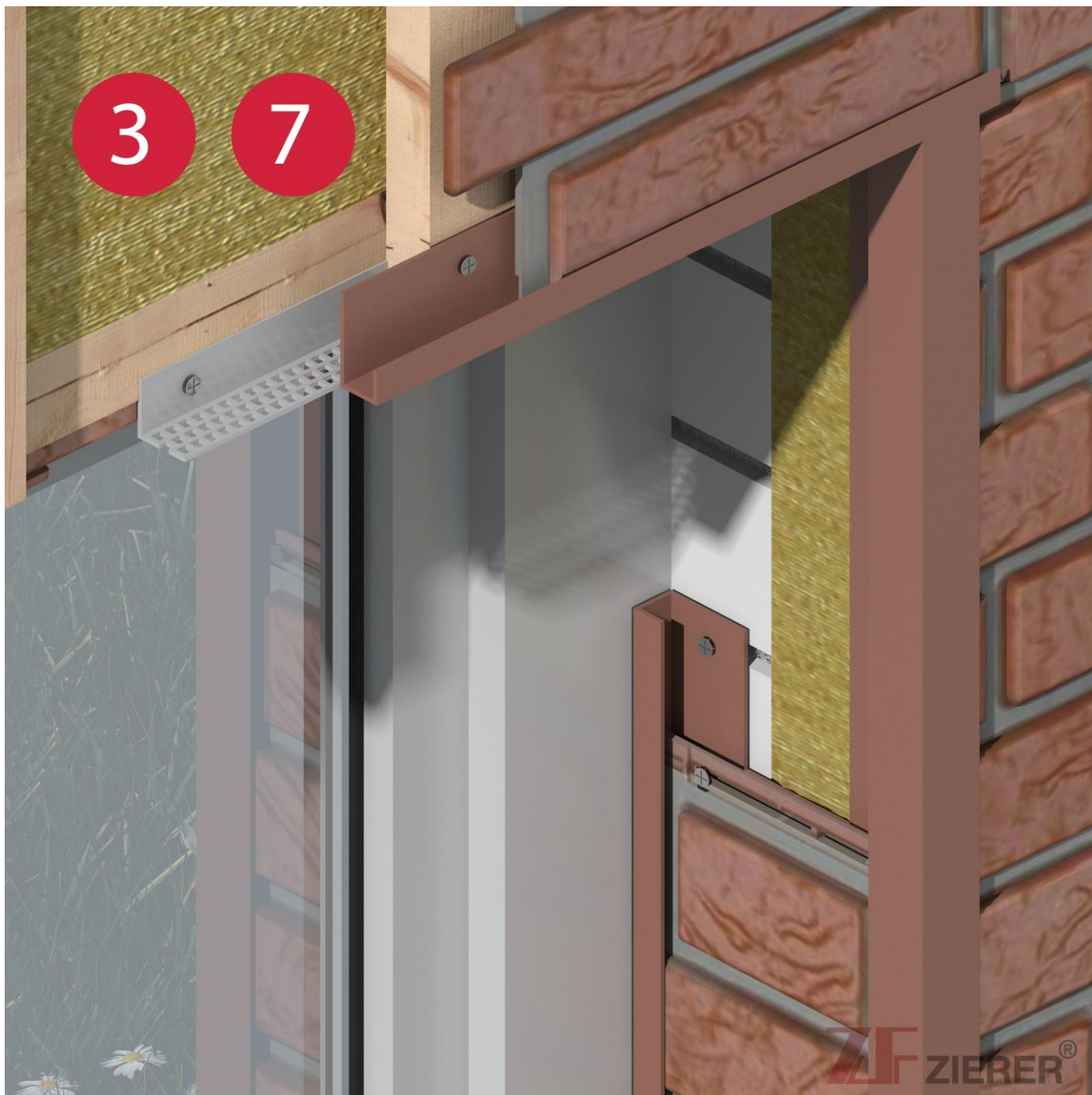
Die Starterleiste wird horizontal ausgerichtet und mit dem Lüftungsprofil (Ungezieferschutz) so an den Lattenenden befestigt, dass ca. 3 cm Abstand (Belüftung) zum Untergrund bleibt. Die Verlegung erfolgt von links nach rechts, beginnend mit einem **halben Element**. Der **senkrechte Verschluß der Fassadenplatte muß** in der Aussparung der Starterleiste enden.

Einsatz des U-Profils

- Das U-Profil wird im Bereich der Innenecke mit Einschub zu beiden Seiten verwendet.
- Das U-Profil wird als Anschluss an einen Fensterrahmen und Fenstersturz montiert.
- Das U-Profil wird als Abschluss der Fassadenfläche zu einer nicht verkleideten Seite verwendet.



Das U-Profil wird im Bereich der Innenecke mit Einschub zu beiden Seiten verwendet



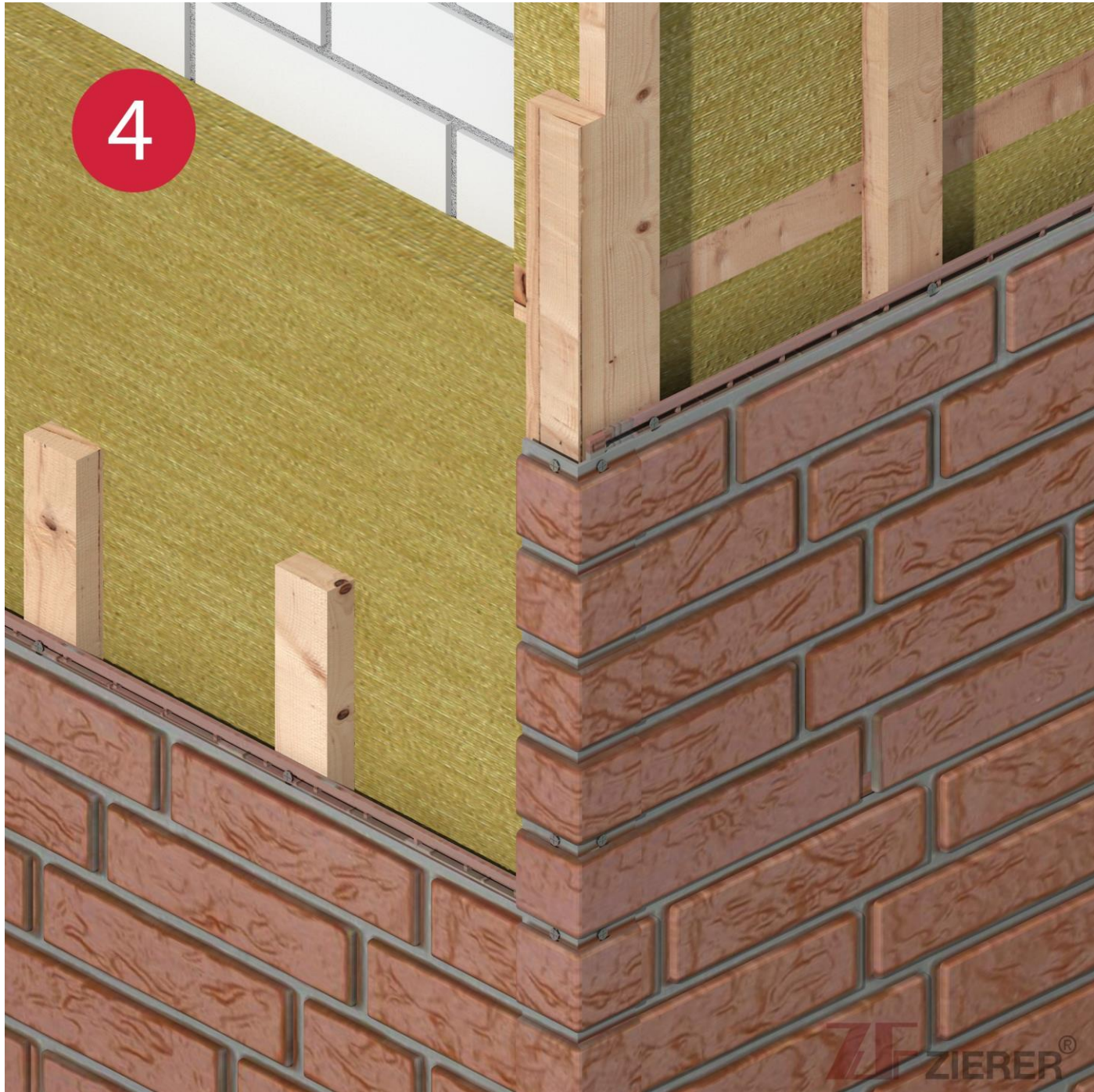
Das U-Profil wird als Anschluss an einen Fensterrahmen und Fenstersturz montiert.



Das U-Profil wird als Abschluss der Fassadenfläche zu einer nicht verkleideten Seite verwendet.

Einsatz des Original-Eckprofils

- Original-Eckprofil zur Verkleidung der Gebäude-Außenecke.
- In der Verwendung mit dem U-Profil zum Anschluss an eine nicht verkleidete Fläche.



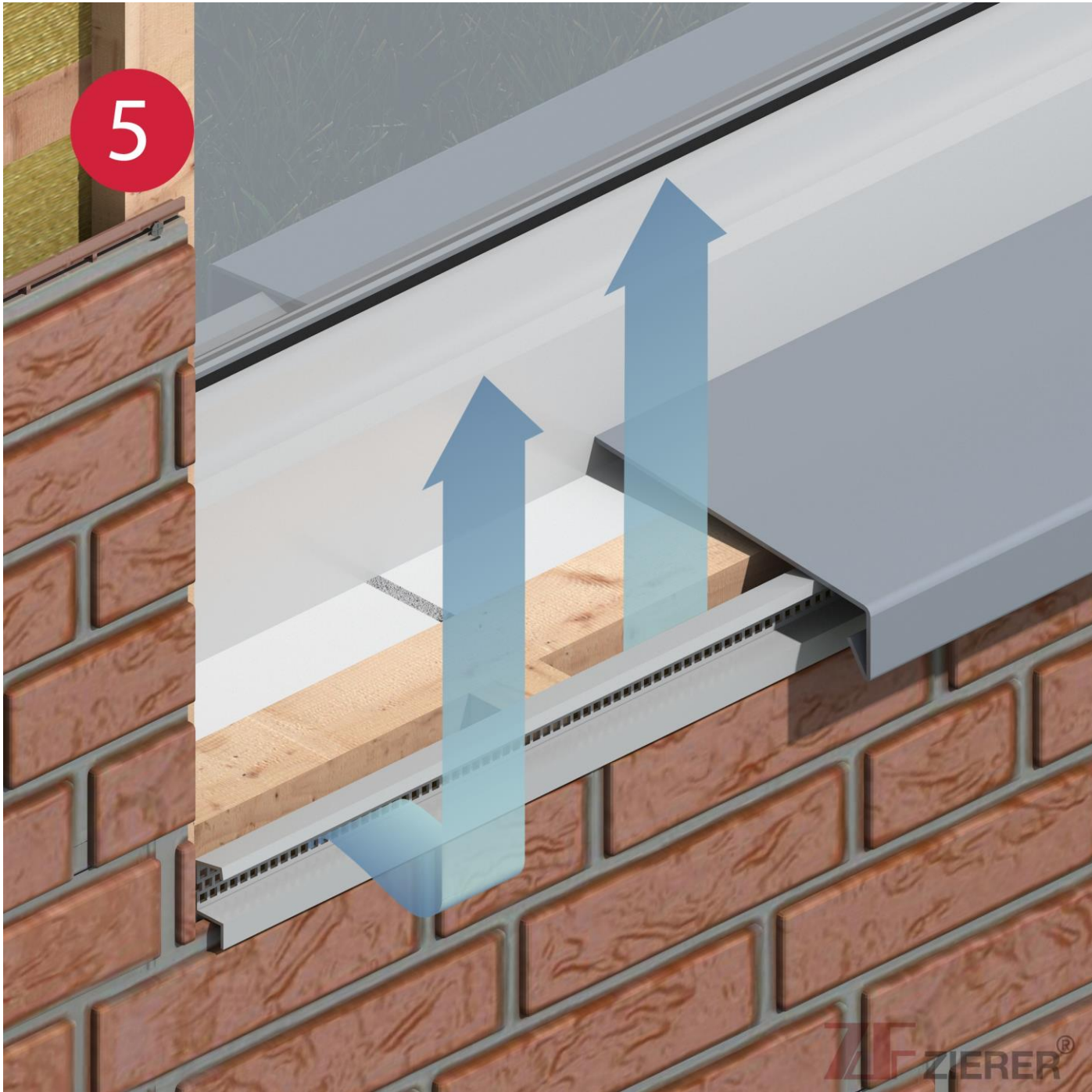
Original-Eckprofil zur Verkleidung der Gebäude-Außenecke.



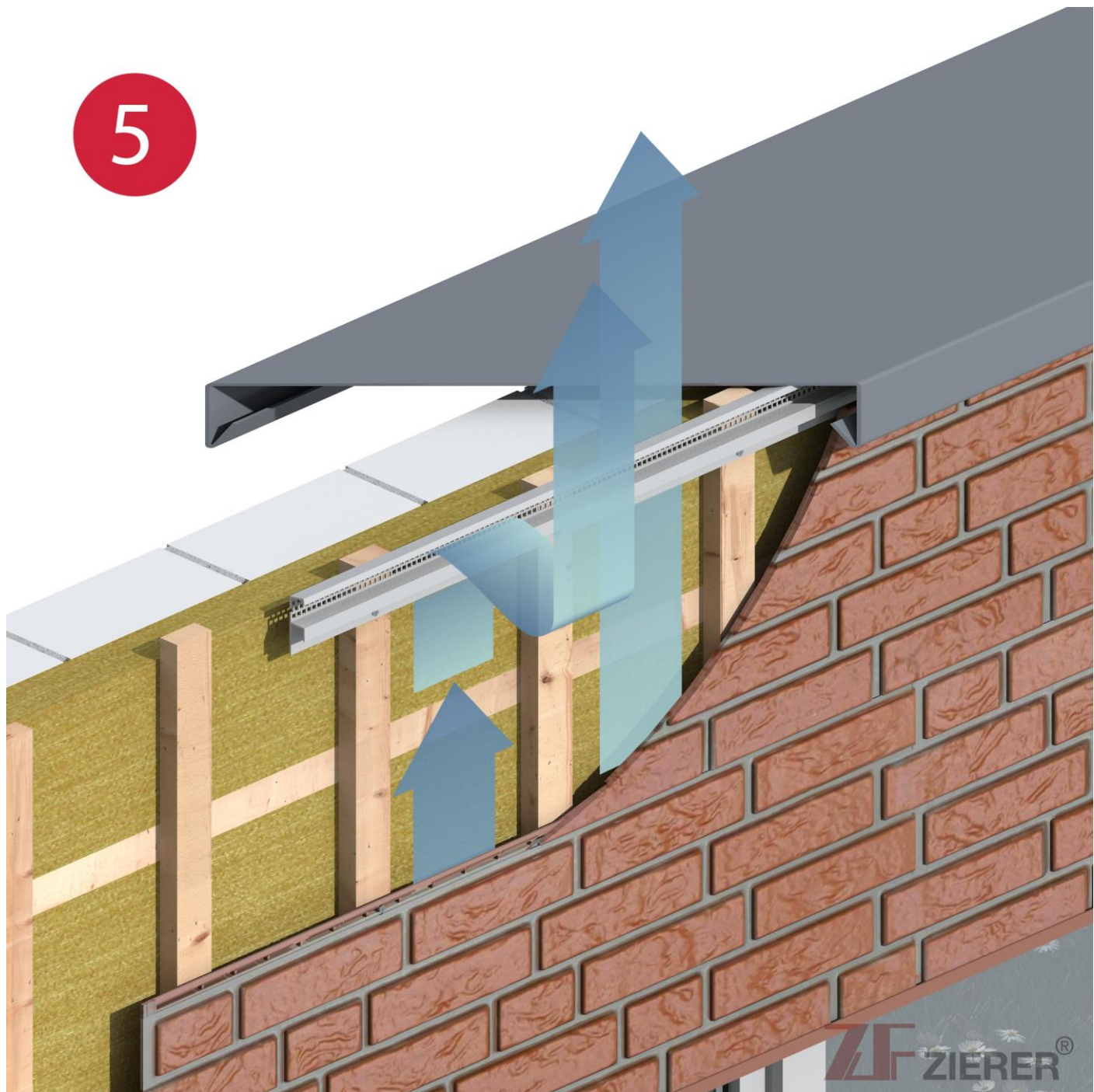
Original-Eckprofil in der Verwendung mit dem U-Profil zum Anschluss an eine nicht verkleidete Fläche.

Oberer Anschluss mit Lüftungsprofil

- Anschlussprofil der Fassadenfläche unter der Fensterbank (Entlüftung)
- Oberer Abschluss zum Dachanschluss (Entlüftung)

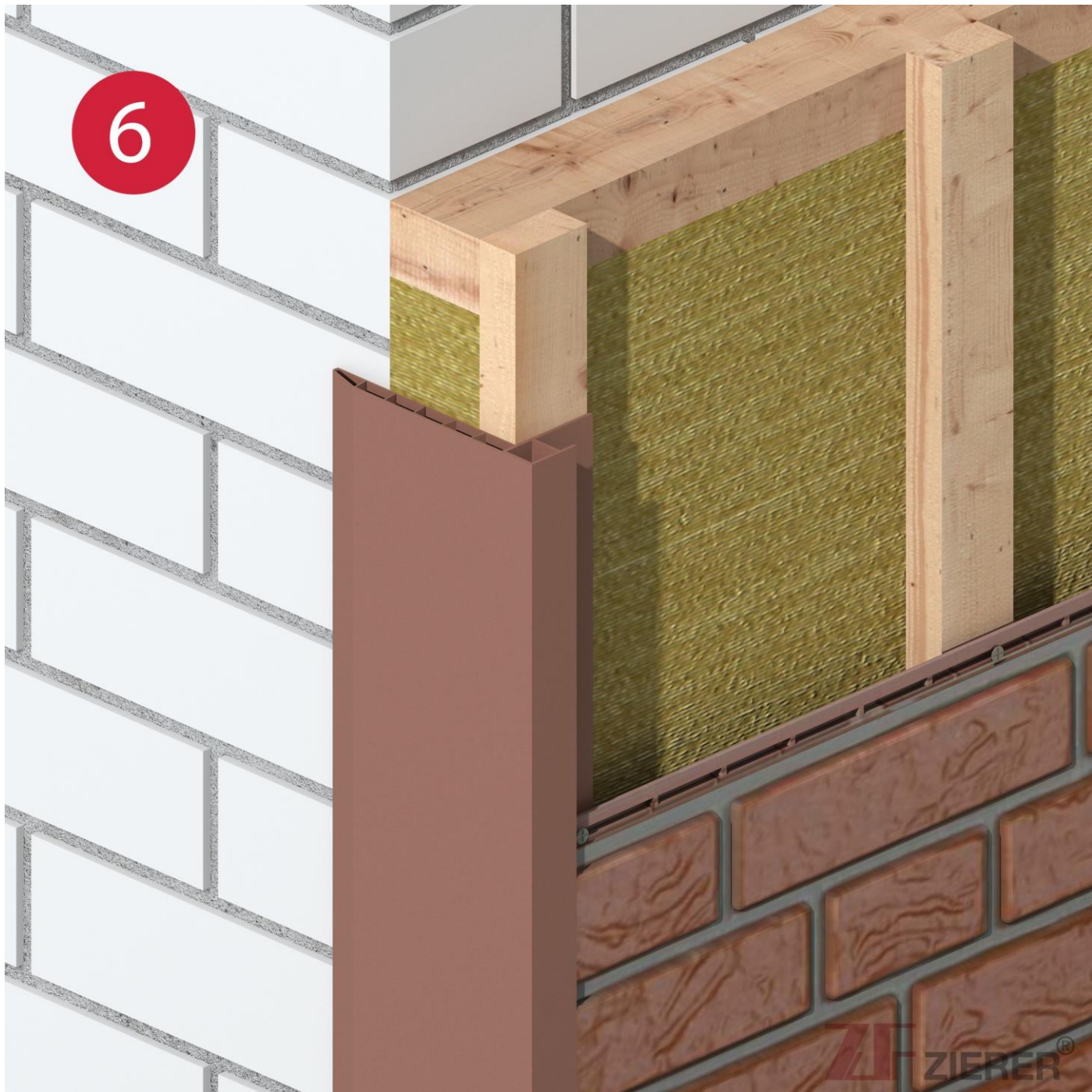


Anschlussprofil der Fassadenfläche unter der Fensterbank (Entlüftung).



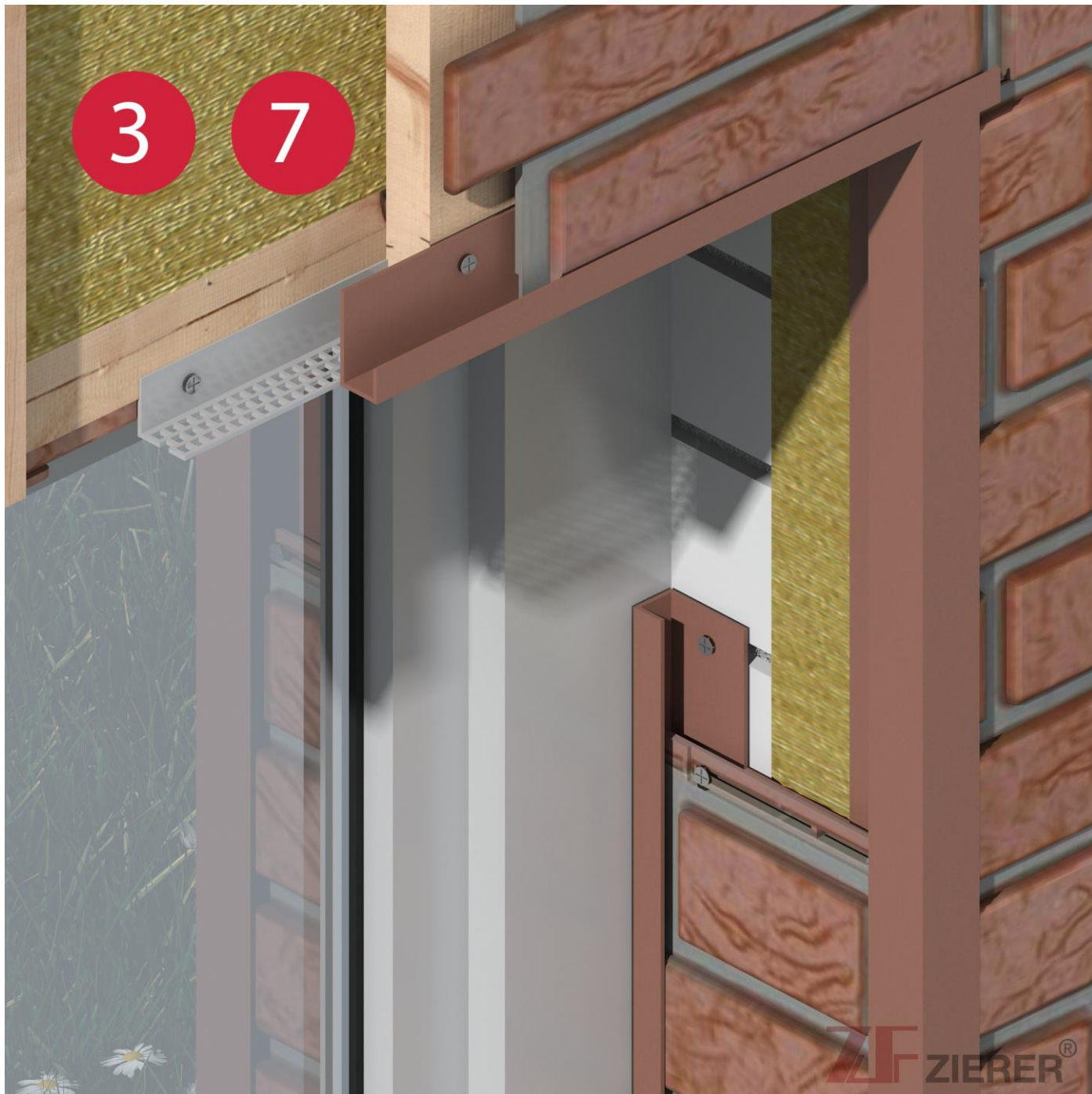
Oberer Abschluss zum Dachanschluss, Dachschräge (Entlüftung).

Abschlussprofil zu einer nicht verkleideten Fläche



Seitlicher Abschluss an eine nicht verkleidete Fassadenfläche mit 120 mm Schenkellänge.

Fenstersturz-Anschluss



Oberer Fensteranschluss im Sturzbereich, wie Im Laibungsbereich, Verwendung eines U-Profiles als unterer Tropfkante mit Belüftungsprofil, Anschluss ans Fenster und Eckprofil. (alternativ zum Original-Eckprofil.)